

Aachener Bank freut sich auf eigene Bienenvölker

In Zusammenarbeit mit den Caritas Werkstätten wird die gute Idee umgesetzt.

Als Genossenschaftsbank gehört Nachhaltigkeit zu den elementaren Grundwerten der Aachener Bank. Und das bereits seit ihrer Gründung. In diesem Sinne hatte der Vermögensbetreuer Dennis de Clercq eine tolle Idee: eigene Bienenvölker auf dem Bank-Dach!

In Zusammenarbeit mit den Imkern der Caritas Betriebs- und Werkstätten GmbH (CBW) wird diese nachhaltige Idee nun realisiert. Nachdem bereits Anfang März die beiden Beuten ihren Platz auf einer Dachfläche an der Theaterstraße 5 gefunden hatten, ziehen nun im April zwei Bienenvölker in ihr neues Heim ein.



Freuen sich über die Kooperation: Michael Doersch (l., CBW) und Jens Ulrich Meyer von der Aachener Bank.

„Wir freuen uns, damit auch zur ökologischen Nachhaltigkeit beizutragen“, erklärt Jens Ulrich Meyer aus dem Vorstand der Aachener Bank. „Leider fällt die Einzugsparty für unsere rund 120.000 geflügelten Mitarbeiter pandemiebedingt etwas kleiner aus, aber wir heißen trotzdem alle herzlich willkommen.“ Gemeinsam mit dem Geschäftsführer der CBW Michael Doersch besiegelte er die Kooperation in einem persönlichen Termin. Bevor die Bienen sich in ihrer Anfangszeit zunächst in Ruhe einleben sollen, statteten beide den Beuten noch einen Besuch ab. „Seit drei Jahren bieten wir unseren Beschäftigten an, sich um Bienen-Beuten zu kümmern. Nun werden Beschäftigte einmal wöchentlich zur Theaterstraße kommen, um zu schauen, ob mit den Bienen alles okay ist. Auf jede Weise sind unsere Beschäftigten in unseren Werkstätten nicht abgeschottet, sondern kommen auch mit unseren Kunden in Kontakt“, freut sich Michael Doersch über die Zusammenarbeit mit der Aachener Bank.

Wer sich zukünftig selbst ein Bild von den emsigen Bienen machen möchte, kann dies aus sicherer Entfernung durch das Schaufenster der Aachener Bank am Eingang Wirichsbongardstraße tun.